

Kunden-Information

Aktuelle gesetzliche Änderungen 2017/2018

Mutterschutzgesetz gültig ab 01.01.2018

u.a. nachfolgende Änderungen

- Ausweitung des Anwendungsbereichs
- Verlängerte nachgeburtliche Schutzfristen
- Neuregelung von Mehrarbeit und Ruhezeit
- Gefährdungsbeurteilungen hinsichtlich Schwangerer für alle Arbeitsplätze durchführen
Gerne unterstütze ich Sie bei der Umsetzung
- Arbeitsplatz und -bedingungen prüfen, situationsgerecht gestalten, anpassen und gegebenenfalls verändern; notfalls einen anderen Arbeitsplatz anbieten.
- Beschäftigungsverbote aus betrieblichen Gründen sollen, soweit dies zum Schutz der Sicherheit und Gesundheit erforderlich ist, weitgehend zu vermeiden werden

Neue DIN 131-1 Leitern gültig ab 01.01.2018

Betrifft Anlegeleiter Schiebe-, Seilzug- und die Innenleitern größer 3 Meter. Unter anderem müssen Anlegeleitern eine größere Standbreite haben, aufgesetzte Schiebeleiterteile von 3-teiligen Mehrzweckleitern, dürfen nur noch von der Leiter trennbar sein, wenn sie mit Traversen ausgeführt sind.

Für Leitern im Gebrauch gibt es keinen Bestandsschutz!

Diese müssen also dem Stand der Technik entsprechen. Die Hersteller bieten hier Nachrüstsätze an.

Bei Bedarf sende ich Ihnen gerne genauere Informationen.

Neue DIN 131-2 Leitern gültig ab 01.01.2018

Einteilung der Leitern in zwei Gebrauchsklassen: berufliche und nicht berufliche Anwendung (professional use - domestic use).



professional use

domestic use

Beim Neukauf von Leitern auf die entsprechende Gebrauchsklasse achten.

Neue PSA-Verordnung der EU „2016/425“ – Anwendung ab 21. April 2018

- Jedem Produkt (Persönliche Schutzausrüstung) muß eine Konformitätserklärung beiliegen
- Veränderungen der bisherigen Einstufungen in Kategorien: I, II und III
- Neu zu Kategorie III gehören beispielsweise: Gehörschutz, Chemikalienschutzhandschuhe, Rettungswesten, PSA gegen Absturz und zum Schutz gegen Kettensägeschnitte
- Unterweisungen zu PSA der Kategorie III müssen mit praktischen Übungen erfolgen



Neue ASR V3 Gefährdungsbeurteilung vom 30. Juni 2017

- Konkretisiert die Gefährdungsbeurteilung von Arbeitsstätten nach der Arbeitsstättenverordnung
- Die Gefährdungsbeurteilung ist kontinuierlich zu überprüfen und zu aktualisieren. Dazu sind insbesondere die in Punkt [4](#) Absatz 4 aufgeführten Grundsätze und Anlässe zu berücksichtigen.

Neufassung TRGS 400 (Technische Regel Gefahrstoffe) vom Juli 2017

Die wichtigste Änderung ist die Einführung eines Unterkapitels zum Thema „Verantwortung und Organisation“. Zusätzlich wurden die Inhalte zu den physikalisch-chemischen Gefährdungen und deren Beurteilung aufgenommen. Neu hinzu kamen auch Hinweise, wie Datenlücken im Sicherheitsdatenblatt erkannt werden können und der Begriff der Fachkunde wurde überarbeitet und näher definiert. Bei Bedarf sende ich Ihnen gerne genauere Informationen.

TRLV: Technische Regeln zur Lärm- und Vibrations- Arbeitsschutzverordnung Ausgabe August 2017

- Teil: Allgemeines: konkretisiert im Rahmen ihres Anwendungsbereichs die Anforderungen der Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung
- Teil 1: Beurteilung der Gefährdung durch Lärm
- Konkretisierung der Gefährdungsbeurteilung, hier wird ein sehr handhabbares Verfahrensflißbild in meine bisherigen Unterlagen mit aufgenommen
- Teil 2: Messung von Lärm
- Teil 3: Lärmschutzmaßnahmen

TRLV Vibrationen: Teil: Allgemeines, Teil 1 bis Teil 3, Ausgabe August 2017

Technische Regeln für Arbeitsstätten (ASR) in 2017

Nur formale Änderungen:

ASR-A 1.2 Raumabmessungen und Bewegungsflächen
ASR-A 1.3 Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung
ASR-A 1.5-1,2 Fußböden
ASR-A 1.7 Türen und Tore
ASR-A 2.3 Fluchtwege und Notausgänge
ASR-A 3.6 Lüftung

Ausblick:

- Ausschuss für Mutterschutz
Es wird ein Ausschuss für Mutterschutz eingerichtet, der arbeitsmedizinische, sicherheitstechnische und arbeitshygienische Regeln aufstellen soll und dazu beitragen soll zu definieren, was "unverantwortbare Gefährdungen" nach §9 Absatz 2 sind, die ausgeschlossen werden müssen.
- Überarbeitung der Arbeitsstättenrichtlinien: laufend
- Erstellung Technische Regeln Betriebssicherheit nach Betriebssicherheitsverordnung: laufend